

NAMEN & NACHRICHTEN

Rege Aktivitäten vor Ort

LADENBURG | Bei der jüngsten Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Ladenburg Rhein-Neckar haben mehr als 40 anwesende Mitglieder ihren Vorsitzenden Bernd Schuhmacher (Foto) für weitere vier Jahre einstimmig im Amt bestätigt. Ebenfalls ohne



Gegenstimme in ihren Funktionen wiedergewählt sind die weiteren Vorstandsmitglieder: Gerald Mayer als stellvertretender Vorsitzender, Schriftführer Bernhard Wisniewski, Kassiererin Brigitte Prudky und der für Bildungsarbeit verantwortliche Alexander Fröhner. Sebastian Schuhmacher – bislang zuständig für die Jugend – wurde nach erfolgreichem Abschluss seines Studiums aus dem Vorstand, aber nicht aus der aktiven Ortsgruppenarbeit, verabschiedet.

Thematisch auseinandergesetzt haben sich die Ehrenamtlichen mit der derzeitigen Rentensituation – und dazu einen entsprechenden Antrag an die Bezirksdelegiertenkonferenz des Bezirks Mannheim formuliert. Über diesen Antrag »Rente muss zum Leben reichen« soll der bevorstehende Gewerkschaftskongress in Hannover beschließen. In ihm fordern die Ladenburger den Hauptvorstand der IG BCE dazu auf, sich dafür einzusetzen, dass die paritätisch finanzierte, gesetzliche Rente auf ein Niveau zurückgeführt wird, mit dem ein Leben ohne Altersarmut möglich ist.

Das seit zwölf Jahren bestehende Gremium blickt auch in den vergangenen vier Jahren auf eine rege politische Mitarbeit zurück: Bildungsangebote und politische Buchlesungen standen ebenso auf der Tagesordnung wie die Ausrichtung des 1. Mai und des Internationalen Frauentags in Ladenburg. Freizeitveranstaltungen mit politischem Kabarett, jährliche Ausflüge und Mitgliederfeste mit bis zu 160 Gästen bilden weitere Höhepunkte der Ortsgruppenarbeit. »Das alles ehrenamtlich und überwiegend neben dem Berufsleben umzusetzen, dafür zolle ich allen Mitgliedern großen Respekt«, so der betreuende Gewerkschaftssekretär Frank Heßler.